



<b>MODUL GFK: BASICS [MI]</b>	<b>5</b>
1 Tages Training	5
<b>Stärkung der Kommunikationskompetenz</b>	<b>5</b>
<b>AUFBAU MODUL GFK: VERANTWORTUNG [MII]</b>	<b>6</b>
Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training	6
<b>Balance in den Lebensbereichen</b>	<b>6</b>
<b>AUFBAU MODUL GFK: MACHT [MIII]</b>	<b>7</b>
Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training	7
<b>Wenn die Anwendung von Macht unumgänglich ist</b>	<b>7</b>
<b>AUFBAU MODUL GFK: MANAGEMENT [MIV]</b>	<b>8</b>
Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training	8
<b>Herausforderung Management</b>	<b>8</b>
<b>AUFBAU MODUL GFK: KOMMUNIKATION MIT KINDERN [MV]</b>	<b>9</b>
3-4 Tages Workshop	9
<b>Herausforderung Kommunikation mit Kindern</b>	<b>9</b>
<b>AUFBAU MODUL GFK: KONFLIKT [MVI]</b>	<b>10</b>
Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training	10
<b>Stärkung der Konfliktfähigkeit</b>	<b>10</b>

<b>AUFBAU MODUL GFK: KOLLEGEN [MVII]</b>	<b>11</b>
Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training	11
<b>Stärkung TEAM</b>	<b>11</b>
<b>MODUL ZEIT- UND ZIELMANAGEMENT</b>	<b>12</b>
3 Tages Workshop	12
Das innere Erleben verstehen und hinterfragen	12
Wertschätzender Umgang mit sich selbst und der Umwelt	12
Zielmanagement	12
<b>MODUL SELBSTMANAGEMENT BASIEREND AUF DEN CYCLES VON PAMELA LEVIN</b>	<b>13</b>
5 Tages Workshop	13
Reflexion der eigenen Existenz	13
<b>MODUL GRUPPE [G]</b>	<b>14</b>
3 Tages Workshop	14
Diagnoseinstrumente & Interventionen	14
Teamkompetenz	14
<b>DESIGN THINKING [DT]</b>	<b>15</b>
Aufbau des Methodenrepertoires	15
Konstruktiven Konfliktbewältigung	15

<b>DESIGN THINKING MEETS LEADERSHIP [DTL]</b>	<b>16</b>
1-3 Tages Workshop	16
<b>MEINE VISION IST ES MENSCHEN UND UNTERNEHMEN DABEI ZU HELFEN NIE AUFZUHÖREN ANZUFANGEN.</b>	<b>19</b>
<b>MEINE MISSION IST ES MENSCHEN UND UNTERNEHMEN BEI DER BEWUSSTWERDUNG IHRES WOLLENS ZU UNTERSTÜTZEN UND SIE ZU BEGLEITEN, UM IHR WOLLEN IN EIN KÖNNEN ZU ÜBERFÜHREN.</b>	<b>18</b>
<b>KONTAKT</b>	<b>19</b>

## **MODUL GFK<sup>1</sup>: BASICS [MI]**

1 Tages Training (**online oder face2face**)

Unsere Wahrnehmung ist subjektiv und deren Interpretation fehleranfällig, wodurch im besten Fall Missverständnisse, im schlimmsten Fall Konflikte ausgelöst werden. Stress ist die Folge, was wiederum den Fokus der Wahrnehmung verengt, weitere Fehlinterpretation sind vorprogrammiert. Es beginnt eine Abwärtsspirale entgegen einer achtsamen, wertschätzenden Kommunikation miteinander. Durch die Bewusstwerdung der Realitätskonstruktion mit der Verknüpfung des Menschenbildes und der Haltung der GFK wird eine aufrichtige und empathische Kommunikation ermöglicht.

### **Stärkung der Kommunikationskompetenz**

- Was ist denn wirklich passiert? Beobachtung versus Bewertung
- Kommunikationsmodelle – Einordnung der GFK als Haltung
- Empathie in der GFK (4-Ohren Modell der GFK)
- Wer war Marshall B. Rosenberg?
- Die 4-Schritte der GFK
- Auf das Wort kommt es an! Worte schaffen Wirklichkeit
- Was muss ich wirklich? Vom Gefühl über das Bedürfnis zum Wollen

---

<sup>1</sup> Gewaltfreie Kommunikation

**AUFBAU MODUL GFK: VERANTWORTUNG [MI]**  
Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training (**online oder face2face**)

„Nicht die Tatsachen selbst machen das Leben schwer, sondern unsere Bewertung der Tatsachen“ [Epictetus]. Die Verantwortung für das eigene Erleben, Fühlen und Handeln zu übernehmen ist die Voraussetzung, um ein erfülltes Leben entsprechend der eigenen Werte leben zu können. Die Teilnehmer lernen die klärende Kraft der Selbstempathie kennen und wenden sie an, und erfahren so, wie man sich aus festgefahrenen Verhaltensmustern lösen kann.

**Balance in den Lebensbereichen**

- Aufdeckung innerer Spannungen, Konflikte, Verstrickungen und hinderlicher Verhaltensmuster
- Einführung in Projektionen
- Den negativen Glaubenssätzen auf der Spur
- Umgang mit starken Gefühlen wie Ärger, Wut und Aggression
- Selbst- & Fremdempathie
- Das innere Team kennen lernen
- Was sind meine Werte, für die ich leben möchte?

## **AUFBAU MODUL GFK: MACHT [MIII]**

Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training (**online oder face2face**)

Die Einstellung hinter der Machtanwendung ist entscheidend, um mit dem Gegenüber in Verbindung zu bleiben. Macht einzusetzen, ohne die Beziehungsebene negativ zu beeinflussen wird erreicht durch:

1. Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens und den zugrundeliegenden Einstellungen und Denkmustern,
2. Sensibilisierung für die eigenen Verhaltensweisen wie auch des Gegenübers,
3. Trennung von Wahrnehmung und Bewertung,
4. Auseinandersetzung mit der Bedeutung von Gefühlen und Bedürfnissen in Konflikten.

### **Wenn die Anwendung von Macht unumgänglich ist**

- Gewaltfreie Anwendung von Macht
- Konstruktiver Umgang mit Führungsverantwortung
- Grenzen mit Klarheit ausdrücken ohne beim Gegenüber Schaden, Gesichtsverlust, Druck oder Schuldgefühle auszulösen
- Die beschützende Anwendung von Macht, Fakten schaffen und Einfühlung in beteiligte Bedürfnisse
- Umgang mit starken Gefühlen wie Ärger, Wut und Aggression
- Selbst- und Fremdempathie
- Ein Nein mit Klarheit, Kraft und Leichtigkeit ausdrücken (der Giraffenschrei)

## **AUFBAU MODUL GFK: MANAGEMENT [MIV]**

Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training (**online oder face2face**)

Neben der steigenden Komplexität von Arbeitsabläufen ist eine hohe Mitarbeiterbindung durch das Management entscheidend für erfolgreiche Unternehmen. Entscheidend für die erfolgreiche Bewältigung von Führungsaufgaben ist neben der Fach-, die Methoden-, die Sozial-, die Selbst- und Personalkompetenz. Eine positive Beziehungsgestaltung mit hoher Selbstkenntnis und Bereitschaft zur Selbstreflexion, wie auch einem effektiven Umgang mit Emotionen, ermöglichen einen kreativen Umgang mit Managementaufgaben. Konstruktive und kreative Mitarbeiterführung unterstützen die Gestalttheorie: *„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“*.

## **Herausforderung Management**

- Umgang mit hohen Erwartungen
- Mitarbeitermotivation - Möglichkeiten und Grenzen
- Lebensmotive nach Steven Reiss integriert in die GFK
- Umgang mit heißen und kalten Konflikten
- Leiten von Diskussionen
- Umgang mit Eskalationen
- Selbst- & Fremdempathie
- Vermeiden von Konflikten
- Feedback versus Wertschätzung versus Lob



## **AUFBAU MODUL GFK: KOMMUNIKATION MIT KINDERN [MV]**

3-4 Tages Workshop (online oder face2face)

Der 4-Tages Workshop ist speziell auf die Kommunikation mit Kindern ausgerichtet. Wie kann ich sagen, was mich stört, ohne dabei Vorwürfe zu machen? Offen zuhören, auch wenn der andere laut wird. Mit Einfühlung und Empathie sich in schwierigen Situationen aufrichtig auszudrücken und gleichzeitig dem Gegenüber respektvoll zu begegnen. Anhand vieler Übungen werden Alternativen zum Erziehen durch Strafen und Belohnen aufgezeigt und eingeübt. Der dritte und vierte Tag dient neben der Vertiefung, der Konzeption eines Modells zur Einführung der GFK im jeweiligen Umfeld.

### **Herausforderung Kommunikation mit Kindern**

- Tag 1 Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern, das Problem von Belohnung und Bestrafung
- Gefühle und Bedürfnisse mit Kindern kommunizieren. Transformation in eine kindgerechte Sprache
- Tag 2 Umgang mit Wut und Ärger; Selbst- und Fremdempathie: üben üben üben
- Tag 3 & 4 Gemeinsame Konzeption eines Modells zur Installation der Gewaltfreien Kommunikation in dem jeweiligen Umfeld

## **AUFBAU MODUL GFK: KONFLIKT [MVI]**

Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training (**online oder face2face**)

Eintagesworkshop zum Thema Konflikte, Wut, Ärger und Aggression. Dieser Workshop soll die Hintergründe beleuchten und dabei helfen, eine Akzeptanz zu entwickeln und Selbstempathie zu erlernen, die die eigene Gelassenheit fördern kann. Es werden kommunikative Techniken an die Hand gegeben, die in schwierigen Situationen dazu beitragen das Optimum des Möglichen zu erreichen.

### **Stärkung der Konfliktfähigkeit**

- „Biographie“ von Konflikten
- Arbeiten mit dem Modell des Inneren Teams
- Die Transaktionsanalyse als Erklärungsmodell für innere Widerstände kennen lernen
- Die Gewaltfreie Kommunikation (von Marshall B. Rosenberg) als Methode und Haltung kennen und einsetzen lernen
- Selbstempathie als Voraussetzung für den Deeskalationsprozess
- Straßengiraffisch

## **AUFBAU MODUL GFK: KOLLEGEN [MVII]**

Voraussetzung ist MI; 1 Tages Training (**online oder face2face**)

GFK mit Kollegen. Der Tageskurs geht speziell auf die Problematik im zwischenmenschlichen kollegialen Umfeld ein. Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens und der zugrundeliegenden Einstellungen und Denkmuster, Sensibilisierung für die eigenen Verhaltensweisen und die des Gegenübers, Trennung von Wahrnehmung und Bewertung, Auseinandersetzung mit der Bedeutung von Gefühlen und Bedürfnissen in Konflikten

## **Stärkung TEAM**

- „Grenzen mit Klarheit ausdrücken ohne beim Gegenüber Schaden, Gesichtsverlust, Druck oder Schuldgefühle auszulösen
- Umgang mit starken Gefühlen wie Ärger, Wut und Aggression
- Selbst und Fremdempathie
- Ein Nein mit Klarheit, Kraft und Leichtigkeit ausdrücken (der Giraffenschrei)

## **MODUL ZEIT- UND ZIELMANAGEMENT**

3 Tages Workshop (online oder face2face)

*„Ich kenne keine ermutigendere Tatsache als die fraglose Fähigkeit des Menschen, sein Leben durch bewusste Anstrengung weiterzuentwickeln“* [Henry David Thoreau]. Ein bewusster Umgang mit unserer Zeit und unseren Ressourcen ist wesentlich für ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben entsprechend unserer Werte.

### **Das innere Erleben verstehen und hinterfragen**

- Die eigenen Werte finden
- Den negativen Glaubenssätzen auf der Spur
- Das innere Team kennenlernen
- Perspektivwechsel
- Beobachten, ohne zu bewerten

### **Wertschätzender Umgang mit sich selbst und der Umwelt**

- Mein soziales Netzwerk
- Kommunikationsmodelle
- Selbst- & Fremdempathie
- Umgang mit starken Gefühlen wie Ärger, Wut und Aggression

### **Zielmanagement**

- Aufdecken eigener Potentiale und Ressourcen
- Das Rubikon Modell
- Zeitanalyse – Die Zeitmanagement-Matrix

## **MODUL SELBSTMANAGEMENT BASIEREND AUF DEN CYCLES VON PAMELA LEVIN**

5 Tages Workshop (online oder face2face)

Wie wir werden, was wir sind und wie wir werden, wofür wir bestimmt sind. Veränderung beginnt in der Regel mit der Entscheidung sich von alten Mustern zu verabschieden. Selbstmanagement ist die Voraussetzung für Führungs- und Managementaufgaben. Zielklarheit, Zeitmanagement, Optimismus, Gesundheitsfürsorge, Stress-Coping, Networking und Wissensmanagement stehen im direkten Zusammenhang mit der Selbstverwirklichung im Arbeitsleben. Dabei geht es nicht um Optimierung und Effizienz, höher, schneller, weiter um jeden Preis, sondern viel mehr innezuhalten, zurückzuschauen und Erfahrungswissen aufzubauen und zu nutzen. In kleinen Schritten werden Muster basierend auf Glaubenssätzen aufgedeckt, gewürdigt und wenn gewünscht verabschiedet. Der Raum für neue Entwicklung wird geschaffen.

### **Reflexion der eigenen Existenz**

- Erklärungsmuster der Transaktionsanalyse von Eric Berne
- Das ABC des RET von Ellis – den Glaubenssätzen auf der Spur
- SEIN – Sicherung der Existenz
- TUN – Handeln und Initiative ergreifen
- DENKEN – sich emotional und rational positionieren
- IDENTITÄT – Aufbau der Individualität
- GESCHICKLICHKEIT – Gelingen ermöglichen
- LOSLÖSUNG & ERNEUERUNG – Eigenständigkeit entwickeln
- RECYCLING – Lernen, sich Herausforderungen zu stellen

## **MODUL GRUPPE [G]**

3 Tages Workshop (online oder face2face)

Effektive, effiziente und kreative Teamarbeit verlangt mehr als eine Ansammlung von Experten. Ein Team wird durch die Diversität der Mitglieder zum Schöpfungsinstrument für Unternehmen. Die Wahrnehmung und Unterstützung eines jeden Einzelnen in seiner Einzigartigkeit führen zu grandiosen Resultaten.

### **Diagnoseinstrumente & Interventionen Teamkompetenz**

- Team versus Gruppe und Teamrollen
- Was macht eine Gruppe zum Team?
- Wo steht das Team? Was sagt die Teamuhr?
- Selbstlernende und Selbstorganisierende Teams – das Scrum Prinzip
- Heiße und kalte Konflikte
- Mobbing
- Ausbildung einer Gruppenidentifikation
- Visionsfindung – Ausarbeitung langfristiger Gruppenziele
- Ressourcenorientierte Teamarbeit
- Diversität in Teams: die Möglichkeit für herausragende Erfolge

## **DESIGN THINKING [DT]**

Aufbau des Methodenrepertoires

1 oder 2 Tages Workshop (**online oder face2face**)

Im Mittelpunkt des online Workshops stehen die individuellen Strategien im Umgang mit Konflikten. Die Basis des Workshops sind die Methode und auch Haltung des Design Thinking mittels derer die Teilnehmer/-innen eine Sensibilität hinsichtlich des Konfliktverhaltens entwickeln und ihre eigenen Stärken und Schwächen darin erkennen. Entlang der Phasen des Design Thinking entwickeln die Teilnehmer/-innen individuelle Konfliktstrategien, lernen sich in die Position anderer (Kolleg/-innen, Vorgesetzte/-r, Mitarbeiter/-innen) zu versetzen und Wahrnehmungspositionen bewusst flexibel – je nach Anforderungssituation einzusetzen. Durch die konstruktive und individuelle Reflexion und Erarbeitung des individuellen Methodenrepertoires sind die Teilnehmer/-innen in der Lage mit Mitarbeiter/-innen und/oder Kolleg/-innen effizienter zusammenzuarbeiten.

## **Konstruktiven Konfliktbewältigung**

- Einführung Konflikt – Konfliktarten und Funktion von Konflikten
- Transaktionsanalyse und das Innere Team zur Analyse des eigenen Konfliktverhaltens und Erkennens von Triggern
- Modell der Konfliktodynamik nach Glasl
- Eskalationsstufen von Konflikten nach Glasl
- Konfliktlösungsmodell nach Schwarz
- Aufbau eines individuellen Methodenrepertoires zum konstruktiven Bewältigen von Konflikten und zur Prävention von Konflikten

## DESIGN THINKING MEETS LEADERSHIP [DTL]

1-3 Tages Workshop (**online oder face2face**)

Digitalisierung, Transformation und virtuelle Teams in der VUCA Welt.

Die Führungskraft von heute ist mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Herkömmliche Vorgehensweisen scheitern oder zeigen Grenzen auf.

Die Basis des Workshops sind die Methode und auch Haltung des Design Thinking mittels derer die Teilnehmer/-innen eine Sensibilität hinsichtlich des Führungsverhalten entwickeln und ihre eigenen Stärken und Schwächen darin erkennen. Entlang der Phasen des Design Thinking entwickeln die Teilnehmer/-innen individuelle Führungsstrategien, lernen sich in die Position anderer (Kolleg/-innen, Vorgesetzte/-r, Mitarbeiter/-innen) zu versetzen und Wahrnehmungspositionen bewusst flexibel – je nach Anforderungssituation einzusetzen. Durch die konstruktive und individuelle Reflexion und Erarbeitung des individuellen Methodenrepertoires sind die Teilnehmer/-innen in der Lage mit Mitarbeiter/-innen und/oder Kolleg/-innen effizienter zusammenzuarbeiten.

- VUCA-Welt: was bedeutet das für eine Führungskraft?
- Empathie im Arbeitsalltag
- Digital Leadership
- Agile Führung
- Umgang mit Komplexität
- Selbstorganisation
- Mit Begeisterung zum Erfolg
- Aufbau eines individuellen Methodenrepertoires zum konstruktiven
- Bewältigen von Führungsaufgaben in der VUCA-Welt





## **MEIN KONZEPT WORKSHOPS/TRAININGS**

In meinen Workshops und Trainings lernen die Teilnehmer die vermittelten Inhalte in Übungen anzuwenden. Die konstante Reflexion nach den Übungen unterstützen den Transfer in den Alltag.

## **ECHT GEHT VOR PERFEKT**

Das von Marshall Rosenberg genannte Zitat von Rumi „*Jenseits von richtig und falsch liegt ein Ort. Dort treffen wir uns.*“ findet in meinen Workshops und Trainings seinen Raum. Es gibt kein richtig oder falsch, kein muss oder soll, keine Verpflichtung. Allen Teilnehmern ist stets alles freigestellt.

## **HUMOR**

Die Leichtigkeit beim Lernen der neuen Inhalte, Konzepte und Methoden steht im Vordergrund.

## **INDIVIDUELL**

Die Inhalte der Workshops und Trainings können individuell auf Ihren Bedarf abgestimmt und zusammengestellt werden. Natürlich werden alle Workshops auch online angeboten.

**FERNUNI HAGEN:**  
2011 – 2017 **B. Sc. Psychologie**  
Schwerpunkt Arbeits- & Organisationspsychologie



**SOPTIM:**  
2010 – 2015 Framework Developer



**INOVAT:**  
2009 – 2010 Software Developer



**SAP:**  
2007 – 2009 Consultant / Developer



**UNIKLINIK KÖLN:**  
2006 – 2007 Koordination Projekt HR-SAP



**RWTH AACHEN:**  
1999 – 2006 Studium  
**Diplom Informatikerin**



**KLINIKUM AACHEN:**  
1993 – 2006 Kinderintensivstation  
Früh- und Neugeborenen Station



**HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT  
DÜSSELDORF:**  
1991 – 1993 Kinderintensivstation



**KLINIKUM BARMEN:**  
1988 – 1991 Kinderkrankenschwester

**rostek**  
unternehmensKOMMUNIKATION



### MEINE VITA:

Dagmar Rostek, geboren 1970 in Hilden, Ausbildung zur Kinderkrankenschwester, Studium der Informatik an der RWTH Aachen und anschließendes Studium der Psychologie an der Fernuni Hagen und SRH Fernhochschule mit Schwerpunkt Change-Management, Markt-, Werbe- & Medienpsychologie. Zusatzqualifikation als online Marketing Manager. Zusatzausbildung zur Supervisorin und Coachin am Humanistischen Institut in Eschweiler und Gewaltfreie Kommunikationstrainerin nach Marshall B. Rosenberg im BMC Bonn. Arbeit als Informatikerin bei unterschiedlichen (internationalen) Unternehmen unter anderem SAP. Seit 2016 arbeitet sie als selbständige Managementberaterin mit Schwerpunkt Unternehmenskommunikation. Dozenten- und Coachingtätigkeit an Kliniken und Institutionen;

### MEINE QUALIFIKATIONEN:

M. Sc. Wirtschaftspsychologie (i.A.); B. Sc. Psychologie – Bachelor of Science; Diplom-Informatikerin; Kinderkrankenschwester; Supervisorin & Coachin – DGSv; Gewaltfreie Kommunikation Trainerin; Online Marketing Managerin (IHK);

### MEINE ARBEITSSCHWERPUNKTE:

Kommunikation; Unternehmenskommunikation; Kommunikation in schwierigen Situationen; Strategieberatung; Change Prozess Begleitung, Prozess- und Strukturanalysen, Ressourcen- und Zeitmanagement; Fach- und Führungskräftecoachings; Moderation und Gestaltung von interaktiven Workshops; Standortbestimmung, Ideengenerierung, Nutzeninnovationsworkshops, Erstellung von Maßnahmenplänen; Organisationsentwicklung bei Unternehmensentwicklungsprozessen; Zielbezogene Neuausrichtung von Team- und Organisationsstrukturen mit Diagnoseinstrumenten;

### MEINE QUALITÄTSSICHERUNG:

Intervisionsgruppe; Supervision; Gruppensupervision; Intervention; Fort- und Weiterbildungen;

### MEIN PRAKTISCHER ERFAHRUNGSSCHATZ

Mit Unternehmen, Klientinnen und Klienten aus folgenden Branchen, Bereichen und Berufen konnte ich wertvolle **Erfahrungen** sammeln: start-ups, Wirtschaftsunternehmen, Kliniken, Führungskräfte in der Wirtschaft, Führungskräfte in sozialen Einrichtungen, Teams in Änderungsprozessen, Teams in Konfliktsituationen, Teams in Supervisionsprozessen, Teamübergreifende Personalentwicklungsmaßnahmen in Kliniken und sozialen Einrichtungen, Kinderkrankenschwestern- und Pfleger, Stationsleitungen, SozialarbeiterInnen, Trainer und Trainerinnen;

Dagmar Rostek – [dagmar@ecoaching-rostek.de](mailto:dagmar@ecoaching-rostek.de) – 0176 611 59 403 – <https://www.rostek-dagmar.de/>

**rostek** unternehmensKOMMUNIKATION

**IHP:**  
2013 – 2016 **Supervision & Coach DGSv**  
Resilienz und Bindungserfahrung; Organisationsentwicklung;  
Familien(un)ordnung; Bindungstheorie; Team & Gruppe;  
Psychopathologie



**BMC:**  
2015 **Gewaltfreie Kommunikation**  
Trainerausbildung



**ARTEC.SYSTEMS:**  
2015 – 2018 Produktmanager; startup Beratung;  
IT-Infrastruktur



**HSB AKADEMIE:**  
2016 – 2017 **Online Marketing Manager**  
Mobile Marketing; Onlinerecht; Social Media Marketing;  
Markenkommunikation;



**HSB AKADEMIE:**  
2017 – 2018 **Design Manager**  
Erfolgskonzepte zur visuellen Kommunikation  
Fee your Mind!  
Kreativitäts- und Problemlösungsmethodik



**PRO PRODUKT MANAGEMENT:**  
2018 **Certificated Strategic Product Manager; Certificated Technical Product Manager**



**CORNELSEN ECADEMY & INSIDE GMBH:**  
seit 2018 Leitung strategisches Produktmanagement



**SRH FERNHOCHSCHULE:**  
2017 – 2022 **M. Sc. Wirtschaftspsychologie**  
Schwerpunkt Wirtschaft: Change Management & Markt-,  
Werbe- und Medienpsychologie



**INTERACTION DESIGN  
FOUNDATION**  
2021 – 2022 **Interaction Designer & Visual Designer**

Meine **Vision** ist es Menschen und Unternehmen dabei zu helfen nie aufzuhören anzufangen.

Meine **Mission** ist es Menschen und Unternehmen bei der Bewusstwerdung ihres Wollens zu unterstützen und Sie zu begleiten, um ihr Wollen in ein Können zu überführen.

## KONTAKT

**rostek**  
unternehmens **KOMMUNIKATION**

Adresse

**Dagmar Rostek**

Ackerstr. 10

52074 Aachen

Telefon

**0176 611 59 403**

E-Mail

dagmar@ecoaching-rostek.de

Web

<https://www.rostek-dagmar.de/>

Ich freue mich auf Sie

